

Halle und Umgebung.

Halle den 21. Februar 1920.

Abermalige Erhöhung der Stadttheaterpreise in Sicht.

Was wir unlängst schon als wahrscheinlich hinführen...

Schon ist mit der Aufsicht, die die Stadt an unserem Theater...

Die Frage entsteht, bis zu welcher Höhe die Theaterpreise...

Eltern wacht auf!

Vom Wächterposten wird uns berichtet: Die Wahl der Elternbeiräte für die Volksschule...

Lotherröhren im Braunkohlenbergbau.

Auf Grund eines Beschlusses der Zentralarbeitsgemeinschaft...

a) für alle männlichen Verheirateten, Vermittelten oder...

Ver eins- und Versammlungskalender der Deutschi-Demokratischen Partei.

Montag, den 23. Februar, abends 8 1/2 Uhr, im Schützhaus...

Die Wahl der Elternbeiräte für die Volksschule...

Lebensmittel-Kalender.

Rübe- und Strohalmittel. Auf Grund der Bundesratsverordnung...

Veräußern die Ware einzukaufen, bei welcher sie für den...

Predigt-Anzeigen.

Sonntag Trinitatis (22. Februar). H. J. Jessen, 10. Knoblauch, 8. Raute...

# Amtliche Bekanntmachungen.

## Verordnung

betreffend des Scherzschrot für Schafe.  
Das am 12. Januar 1920 neu mit erlassene Scherzschrot für Schafe wird hinsichtlich für alle Viehhalter, in deren Wirtschaften eine Scherzschrot-Abteilung ist, aufgehoben.  
Diese Schafe, soweit sie von der Schafzuchtbringungsanstalt der einzelnen Kreise bereits für die Viehhaltung nach dem Scherzschrot angekauft und getrennt sind, dürfen nicht nach dem 1. März 1920 getötet werden, damit die Viehhaltung in möglichst einheitlicher Weise erfolgen kann.  
Magdeburg, den 14. Februar 1920.  
Der Oberpräsident, Dr. H. S. S. Freyer.

## Bekanntmachung.

Entfernung der Reichswirtschaftsstelle für Fleisch, Aufstellung Deutsche Fleisch-Verwaltung im B. H. zu Berlin, welche mit diesem Datum hat, daß den Fleischhändlern des Landes die Fleischlieferung zu gewährleisten ist. Neben der Lieferung von Schlachtkörpern, Knochen und Knochenmark sollen die Abnehmer des Jahres 1919 nach erfolgter Ablieferung aus der Erde auch nach Anfordern auf Lieferung von Fleischwaren und Fleischwaren zu berücksichtigen haben. Bestimmung für Lieferung von

## Kaufgesuche

2- oder 4stellig sofort zu kaufen gesucht.  
Off. m. Preis u. Beschreibung unter B. G. 2349 an K. W. K. Mosse, Brüderstrasse 4, erlangen.

## Deutsches Reichs-Adress-Buch

zum Jahre 1918 bzw. 1919 zu kaufen oder deren Bestellung zu lassen etc. Anträge unter Z. 3400 an die Geschäftsstelle d. B. G., Neue Gröbenstraße 1a.

## starkem verz. n. Drahtgeflecht

2 Zoll Maschenweite, brauche ich 25 Meter lang und 1 1/2 Meter hoch 25 Stacheldraht  
erbitte mir billige Offerte gegen Kassa.  
Fr. Wilh. Böning, Eisenbahn.

## Achtung!

Jäger, Fänger, Sarm'er, Händler, Landwirte!  
Unterzeichnete (christl. deutsche) Firma empfiehlt sich als direkter Abnehmer von Wild- und Fellen. Wegen der besonderen Umstände, die dem Hauptmarkt unter Umgehung des Zwischenhandels die höchsten Tagespreise zu zahlen. Spezialität: Kaninchen.  
Willy Stüb, Leipzig, Katharinenstr. 14. III. Telegr.-Adr.: Molesto.

## Neue Continental-Sore maschine

Mk. 3450  
gegen billigere gebrauchte Schichtschreibmaschine  
einzuweisen 1879  
Offerten nur unter Angabe des allseitigen Preises und Systems unter U. A. 969 an die Spezial-Zeitung.

## Seifenfelle

kaufen zu Höchstpreisen  
Gebr. Danglitz,  
Richterstr. 2, Tel. 1178.

## Ellenbeinzähne

mit in höchsten Preisen.  
Gebr. Danglitz u. T. 3396  
an die Spezial-Zeitung.

## Alle Sorten Felle

Füchse, Zierkatze u. Wolf  
kaufen zu Höchstpreisen  
Gebr. Danglitz,  
Richterstr. 2, Tel. 1178.

## Alle abgeleitete auch gebrauchte Grammophon-Platten

zu kaufen zu Höchstpreisen.  
Gustav Uhler,  
Ulrichstr. 10, Magdeburg.

## Gebr. Tupperwagen

in allen Größen, sofort auszu-  
führen, Preisliste unter B. G.  
1879 an die Spezial-Zeitung.

## Inhaltsstoffe

Aug. Schmidt, Zwickau,  
Schmidtstr. 13

## Kaufen

in allen Größen, sofort auszu-  
führen, Preisliste unter B. G.  
1879 an die Spezial-Zeitung.

## Ein- und Verkauf

aller Waren ohne Ausnahme  
unterstützt übernehme ich den  
Rechnung. Angebote mit  
Preis und Maß zu senden an  
Hans W. Müller & Co.,  
Berlin W. 15,  
Schmidtstr. 17, Tel. 1178.

## Gebrauchte Säcke

kaufen zu Höchstpreisen  
Gebr. Danglitz,  
Richterstr. 2, Tel. 1178.

## Gummi

Preisliste gratis  
Klappenberg  
Fachschrift-Versand  
Haus für sanitäre Artikel  
Holle als Gr. Ulrichstr. 10  
Fernr. 6545.

Wohlfahrt und Bismarck in Verbindung der gemeinteten Menge  
des Frischens 15. März d. S. Die Fleischhändler werden im  
eigenen Interesse auf vorliegende Bekanntmachungen aufmerksam  
gemacht. Weiterverarbeiter sind im Stadterweiterungsamt, Zimmer  
35, zu haben, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird.  
Halle, den 19. Februar 1920.  
Der Magistrat.

## Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 8. d. Mts.  
Seit. Fernverkehrs-Verordnung wird bekanntgegeben, daß fortan für  
die Beförderung von Passagieren des Fernverkehrs der Betrag bis  
zu 150 Pf. (Inbegriff 1 Pf.) für den Zentner berechnet wird.  
Halle, den 20. Februar 1920.  
Der Magistrat, Ortsofenstelle.

## Bekanntmachung.

In den Tageszeitungen erscheinen neuerdings Anzeigen von  
Kohlrenten und Kohlenhändlern, nach welchem Befreiung in  
jeder Hinsicht gestattet werden. Diese Anzeigen stehen in offen-  
sichtlichem Widerspruch zu den tatsächlichen Verhältnissen, im Ver-  
derblich auf die betreffenden Kohlenhändler und sind geeignet,  
in Verbindung mit anderen Umständen zu verbreiten und Ver-  
wirrung hervorzurufen.  
Es wird deshalb auf §§ 2-6 der Bekanntmachung über die  
Kohlenverteilung für die Zeit vom 1. d. Mts. bis 30. d. Mts. vom  
24. April 1919 und auf den Bericht über den Stand der Kohlen-  
verteilung aus dem Stand des Reichshofrates am 14. d. Mts. 1920  
aufmerksam gemacht.  
Halle, den 20. Februar 1920.  
Der Magistrat, Ortsofenstelle.

Verordnung aus dem Stand des Reichshofrates am 14. d. Mts. 1920  
aufmerksam gemacht.  
Halle, den 20. Februar 1920.  
Der Magistrat, Ortsofenstelle.

## Bekanntmachung.

Berücksichtigung von Aus- und Einfall.  
Donnerstag, den 20. Februar 1920, vormittags 10 Uhr, soll  
auf der Feinsten Fabrik, hauptsächlich Eisen und Röhren und  
Metalle in werden. Termin: Feinsten Fabrik.  
Halle, den 19. Februar 1920.  
Der Magistrat.

## Bekanntmachung.

Es wird hierdurch wiederholt zur öffentlichen Kenntnis ge-  
bracht, daß der Gärtnereibetrieb Herr August S. in der Gärtnerei  
hinter Nr. 12, part. hierauf, zum Obhau-Sadepfändelungen  
für den Stadtdienst Halle bestellt worden ist.  
Die Obhauereie, Beisler und Richter von Obhauplanten  
und Gärten werden angeht darauf aufmerksam gemacht,  
daß bei der von ihnen vorzunehmenden Reinigung der Obhau-  
um, Säume der Spindler über die Art und Weise der Entren-  
nung und Fortleitung des schädlichen Unzeifers, insbesondere  
auch der Blütblas, Anweisung geben wird und den Beteiligten  
mit Rat und Tat zu Seite stehen wird.  
Halle, den 17. Februar 1920.  
Die Polizeiverwaltung.

**LOEB WERKE AG**  
PERSONEN- & LASTKRAFTWAGEN  
FABRIKEN  
BERLIN-CHARLOTTENBURG  
HOHENSCHEINHAUSEN

# LASTKRAFTWAGEN!

# Wir warnen!

nicht anderweitig zu verkaufen, bevor Sie Offerte  
von uns eingeholt haben. Wir zahlen:

Eisen:	Original:	Metalle:
Schweißblech . . . kg 90 Pf.	Lumpen kg 1	Kupfer . . . kg 14 Mk.
Walzblech . . . „ 100 „	Wohn. Straßw. kg 16 Mk.	Zinn . . . „ 26 „
Bleche . . . „ 20 „	Eisenblech . . . „ 50 „	Stahl . . . „ 6 „
3u Zuhren von 30-200 Str.	Sanzeug . . . „ 30 Pf.	Eisen . . . „ 5 „
Aberdienen und zu den jedem Konkurrenzpreis.	Metall . . . „ 30 „	Zinn . . . „ 3 „

## frei unfertem Lager.

Sür Händler u. Klempner u. jeden Konkurrenzpreis.  
**Theuring & Ackermann,**  
Steißstraße 24, Gr. Brunnenstraße 60/61.  
Telephon 4363.

**Zugochsen tragende Kühe**  
Wilhelm Schloss,  
B. S. Handlung.  
Halle, Tel. 1709.

In unsere  
**Verkehrs- u. Leserraum**  
Gr. Ulrichstr. 52  
kann man sich leicht ein-  
richten.  
Deutschlands,  
Ostpreußen u. der  
Schweiz  
haben dieselben ständige  
Korrespondenten  
Zeitung  
aus allen Gebieten der  
Welt. Literarische und  
Unterhaltung und  
unterhalten sich mit  
über alle Fragen des  
täglichsten Lebens.  
Anteilige  
Bekanntmachungen.

Über das Reich's-Ver-  
trags-Verkehrs- u. Leserraum  
den 17. März 1920.  
vormittags 10 Uhr,  
auf der Feinsten Fabrik,  
hauptsächlich Eisen und  
Metalle in werden. Termin:  
Feinsten Fabrik.  
Halle, den 19. Februar 1920.  
Der Magistrat.

**Haustücken**  
Kauf, besonders Nachb., be-  
sonnig am 14. d. Mts. 1920  
auf der Feinsten Fabrik,  
hauptsächlich Eisen und  
Metalle in werden. Termin:  
Feinsten Fabrik.  
Halle, den 19. Februar 1920.  
Der Magistrat.





**Möbel-Fabrik**  
**Vereinigter Tischlermeister**  
 Halle a. Saale  
 Fernsprecher 6642 = Kleine Steinstraße 6  
 empfehlen  
**Herren-, Speise- u. Schlaf-**  
**Zimmer ——— Küchen**  
 in großer Auswahl preiswert. V2034

**Wahrhaft Konkurrenzware! Wohlwoll!**  
**Mainzer Handkäse,**  
 prima Ware, wöchentlich 2000 Käse a 60 Stück  
 Zubeh., netto 5 Pfund, zu den billigsten Tagespreisen  
 wieder lieferbar. Boden nicht unter 50 Käse, Verfabrik  
 erregt nur geringen Verschleiß der Wafr.  
 Verpackungsmittelkäse ohne Frühe nicht aus.  
 Bitte Aufträge senden an Firma  
**Johann Treber,**  
 Mainz, Hofstr., Josephinen-Anlage 11.  
 Fernruf 343. Fernruf 343.

**Marmor-Wasch-**  
**tisch-Garnituren**  
 in Wagenladungen können  
 schnellstens geliefert werden  
 Gefl. Angebote uml. J. C. 2963 an die  
 Annonce-Exp. Friedr. Schatz, Duisburg.

**Auswanderungslustiger**  
 werbe. Herr kann J. C. 2963 durch Ansuchen  
 an die Ch. Deutsches Institut, Leipzig, um unter  
 günstigen Bedingungen in die Provinz, Ostpreußen,  
 Ost- u. Westpreußen, u. d. b. u. A. U. 970.

**Allgemeine Ortstrankentasse**  
**des Saalkreises zu Halle a. S.**  
 Die Versammlung der Vorstände am 16.  
 d. Mts. in Halle a. S., 7. März, u. die Vorstände  
 haben beschlossen, die Ortstrankentasse für die Jahre  
 1920 bis 1921 mit einem Aufwande von 14.000 Mk.  
 zu beschließen. Die Ortstrankentasse für das Jahr  
 1920 betragt 7.000 Mk., für das Jahr 1921  
 7.000 Mk. Die Ortstrankentasse für das Jahr  
 1920 bis 1921 beträgt 14.000 Mk.  
 Halle, den 20. Februar 1920.  
**Der Vorstand.**  
 O. R. 1914.

**Sangerhäuser Aktien-Maschinenfabrik und**  
**Eisengiesserei vormals Hornung & Rabe,**  
**Sangerhausen.**

Die Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 3. Januar d. J. hat beschlossen, das an der Aktien Nr. 210 000 be ruhende Aktienkapital um nom. Mk. 900 000 durch Ausgabe von Stück 900 an den Inhaber laufende Aktien zu je Mk. 1000 zu erhöhen. Die neuen Aktien nehmen an der Dividende vom 1. Oktober 1919 teil.  
 Diese Mk. 900 000 neuen Aktien hat ein unter Führung der Deutschen Bank stehendes Konsortium mit der Verpflichtung übernommen, hiervon einen Betrag von nom. Mk. 700 000 den Aktionären der Gesellschaft derart zum Bezuge anzubieten, dass auf je nom. Mk. 3000 alte Aktien eine neue Aktie von nom. Mk. 1000 zum Kurse von 110 Prozent bezogen werden kann.  
 Nachdem die Eintragung der durchgeführten Kapitalerhöhung in das Handelsregister erfolgt ist, fordern wir im Auftrage des Konsortiums die Aktionäre unserer Gesellschaft auf, das Bezugsrecht unter nachstehenden Bedingungen auszuüben:

1. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum **8. März 1920** einschließlich in Berlin bei der Deutschen Bank, bei der Bank für Handel und Industrie, bei dem Bankhaus J. Falckenauer, sowie bei den Niederlassungen der Bank für Handel und Industrie in Halle a. S. und Sangerhausen zu erfolgen.
2. Die Aktien, für welche von diesem Recht Gebrauch gemacht werden soll, sind nach der Nummernfolge geordnet ohne Gewinnanscheinbogen in Bezeichnung eines doppelt ausgefertigten Anmelde-scheines mit Nummerverzeichnisse, wofür Formulare bei den Bezugsstellen erhältlich sind, am Schalter der Bezugsstellen einzureichen und werden nach Abfertigung zurückgegeben. Die Ausübung des Bezugsrechtes ist an den Schalter der Bezugsstellen provisorisch; soweit bei letzteren die Ausübung des Bezugsrechtes jedoch im Wege der Korrespondenz erfolgt, werden diese die übliche Bezugsprovision in Anrechnung bringen.
3. Bei Ausübung des Bezugsrechtes — spätestens am 8. März 1920 — ist der Bezugspreis mit Mk. 1100 für jede neue Aktie einzu zahlen. Die Kosten der zwischen dem Bezugsstellen und den Bezugsnehmern wechselnden Scheinbogen trägt die Gesellschaft.
4. Über die geleistete Einzahlung wird auf einem zurückzugebenden Anmelde-schein Quittung erteilt. Die Aushändigung der neuen Aktien sowie Dividendenscheine und Erneuerungsschein erfolgt nach Bekanntgabe bei derjenigen Stelle, bei welcher die Einzahlung bewirkt wurde. Die Vermittlung des An- und Verkaufes des Bezugsrechtes einzelner Aktien übernehmen die Anmeldestellen.

Sangerhausen, den 16. Februar 1920  
**Sangerhäuser Aktien-Maschinenfabrik und Eisengiesserei**  
 vormals Hornung & Rabe.

**SCHNEIDMUSTER**

Für Frühjahrs- u. Sommer-Moden  
 sind erhältlich bei

**Leopold Nussbaum.**

**Brennholz**  
 in Orlenlänge, ab Lager u.  
 Haus.  
 Louis Ruckell, G. m. b. H.  
 Königsr. 5. Fernspr. 3564.

**Bekanntmachung.**  
 Der **Warenverkauf auf dem Jägerplatz**  
 in **Hamburg 2.** heute auch noch am  
**Montag, d. 23. Febr. Dienstag, mit noch**  
 u. vom 9 bis 12 Uhr, 4 Uhr u. einem großen Verkaufsort.  
 Oscar Bartsch, Markt, 1. Stock, Hamburg (Lande).

**Unterricht**  
 Berechnigte  
**Rhober'sche Realschule mit Alumnat**  
 in **Blankenburg am Harz**  
 entlässt ihre Zöglinge mit dem Zeugnis der Reife für  
 Obersekunda einer Oberschule. Propekt kostenfrei  
 durch die Anstalt selbst.

**Tanz**  
 Mitte März beginnt ein neuer  
 Lehrkurs mit Abend- u. Frühlings-  
 tanz für Anfänger sowie ein Kurs für  
 die modernen Tänze.  
 Gefl. Anmeldungen erbeten Dienstag und Frei-  
 tag 3-5 Uhr Herderstrasse 17. II.  
**Peters u. Born.**  
 Privat-Unterricht jederzeit.

**Moderne und klassische**  
**Tanz** - **Körneraus-**  
**von Hofballermeistar Wesner.**  
 Am 12. April beginnt der nächste Kursus  
 für Damen und Herren, baldige Meldung,  
 auch für Privat erbeten.  
**Wegscheiderstr. 16, 2 - 4 Uhr.**  
 Fernruf 5431.

**Tanzschule Nicolaus**  
 (früher Traxdorf's Tanzlehrinstitut.)  
 Leipzigerstr. 63 „Goldenschiffchen“ Fernspr. 5983  
 Der nächste Unterrichtskurs für Anfänger  
 beginnt am Montag, 1. März, 8 Uhr abends.  
**Anstandslehre, moderne Tänze.**  
 Anmeldungen zu jeder Tageszeit.  
**Albert Nicolaus,**  
 Mitglied des Bundes Deutscher Tanzlehrer.

**Geschäftsbücher**  
 v. Lager u. nach Angaben  
 fertigt in eign. Werkstätten  
 I. Zoebisch, Große  
 Steinstr. 62

**Windenuhren**  
 werden jetzt billig angefer-  
 tigt.  
 R. Härtel, Seidenstr. 14.  
 — Fernruf 1922.

Zahlte für

**Haus-Lumpen kg. 1.50 b. 2.00 M.**  
**Alt-Eisen frei von Blech kg. 1.00 M.**  
**Bücher u. Zeitungen kg. 80 Pfg.**

**Felle:**

Ziegen	bis 190 Mk.	Maulwürfe bis	17 Mk.
Kanin	" 18 "	Iltsche	" 250 "
Hasen	" 25 "	Mard. r. fa.	" 1700 "

Ferner:

**Alle anderen Sorten Felle, Häute,**  
**Wolle etc. zu höchst. Tagespreisen.**  
**Papier, Knochen, Metalle usw.**  
 zu gleich hohen Preisen.  
**Paul Mende,**  
 Rohprodukten - Großhandlung,  
 Alter Markt 11. **Telephon 2409.**

**Geldverkehr**  
**30-40000 Mtl.**  
 zur Vertheilung an rentabile  
 Geschäft oder auf Hypothek  
 und ausser d. Ort.  
 B. T. 2884 an. Bankstr.  
 Mosse, Brüderstr. 4. erb.

**Darlehn,**  
**Betriebskapital**  
 erhält jedermann durch  
**K. Probst, Halle S.**  
 Dryanderstr. 17. Tel. 2937.

**Kriegsanleihe**  
 und andere  
**Wertpapiere,**  
 fremde Geldsorten,  
 Valuta-Coupons  
 kauft und verkauft  
**Robert Rosenberg,**  
 Bankgeschäft,  
 Leipzig, Strasse 76.

**Vermischtes**

**Privat-**  
**Detectiv**  
 geübten Agenten bereit  
 zur Verfügung  
 Erbe seit 1893 früher  
 im Geschäftsbereich  
 sprachlos.  
 übernimmt  
 alle noch offene  
 Aufträge.  
**Josef Hoffmann,**  
 Magdeburg,  
 Grödenstrasse 1.  
 Fernruf 8570.

**Urin-Untersuchung,**  
 chem. u. mikroscop. sowie  
**Reinigung d. Ursubstanz**  
 nach 1. Ursubstanz u. Ursubstanz  
 für 1. Ursubstanz u. Ursubstanz  
 24. II. März.



## Auf ein fremdzüchtiges Sozialisten.

Paris, 20. Febr. Ballant-Conturier fordert im "Populaire" alle diejenigen Kameraden auf, die noch die Breueit in der Gedächtnis haben, die fremdzüchtigen erseits auf Befehl beananden wurden, die ihr mitgeteilten, damit er sie veröffentlichen könne. Er habe Offiziere gekannt, die sich rühmten, deutsche Kriegesflüge an eine niedrige Gesellschaft zu haben, um ihren Revolver zu prüfen". Ballant sagt: "Ihr alle habt die schändlichen, von anderen schwarzen Soldaten verführten Leichen gesehen. Ihr habt auch feststellen können, mit welcher Verachtung die Weissen davon sprachen, die sie zum Angriff führten. Ich kenne Namen von fremdzüchtigen Kommunisten, die in einem schändlichen Kriegergefangenenlager, die entmenschten, die sich die Haare rasieren und für die die Für eine Verbesserung erlangten. Ich kenne einen Arbeiter, der von einem Herrn (Renaud) und mit einem Revolverzug einen Barren niederstreckte, der unter guter Bewachung in der Schlacht vor ihm ferging. Ich sah auch, wie man von unten aufschrie. Kennet ihr nicht die Richterkränze? Welcher Anführer hat bei uns nicht die Patronen abgehaut und umgedreht? Diese Feinde müssen schlüssig werden. Wir müssen beweisen, daß keine Art zu diesen uns zu fruchtbar ist. Wenn wir das tun, dann werden wir wieder die Deutschen, nach die Zerstörer, nach die Zerstörer rein, sondern wir werden nur Anführer in der zureichenden Schwärze. Wir entstehen uns ein höheres Bewußtsein, indem wir annehmen". Sozial-Conturier (mit Ferner: "Wir fordern schon seit langem für alle Schändlichen aller Länder ein internationales Gericht, zusammengesetzt aus Arbeitern und ehemaligen Soldaten."

## Tomer zur Auslieferung Sohne.

Dantzig, 20. Februar. Auf das von Sir Reginald Tomer gerichtete Protokoll des Stadtrates von Dantzig, das die Auslieferung des Danziger Oberbürgermeisters Sohn an den Stadtrath der Stadt Danzig unter dem 17. des letzten Monats einzeichnet: Sehr geehrter Herr Bürgermeister. Dem Empfang Ihres Schreibens vom 12. Februar freudigst, teils ich erachtet mit, daß ich Ihre Einigkeit herbeiführen möchte. In weiteren Dingen stets gern bereit. Ihr ergebener Reginald Tomer."

## Deutsches Reich.

### Die Vertreibung der westlichen deutschen Schiffe.

St. P. London, 20. Februar. Der Parlamentarische Staatssekretär des Marineministeriums, Colonel Wilson, erklärte im Unterhaus, daß die deutschen Schiffe über 1000 Tonne, zusammen 124,826 Tonne, an die verschiedenen Großhäfen verteilt werden sollen.

### Kameralräte.

Die demokratischen Abg. Hiller-Barteld-König haben in der Freisinnigen Bundesversammlung folgende Klage eingereicht: "In die Staatsregierung bereit, darüber Auskunft zu geben, wann die Fortsetzung eines Gesetzes über die Kameralräte zu erwarten ist."

### Die Leipziger 400.000-Mark-Affäre.

St. P. Leipzig, 20. Februar. In dem Prozeß gegen den Wahlverordnetenversammlung der Stadt Leipzig gegen den Vorbesitzer von 400.000 Mark zu je vier Prozent Gewinn beurteilt sich, wurde heute vom Reichsgericht das am 23. Januar verurteilte Urteil verkündet. Die Revision der beiden Angeklagten gegen das Urteil des Reichsgerichts Leipzig vom 12. Juli 1910 ist zu berücksichtigen. In eingehender Begründung wird dargestellt, daß der Kaufpreis im Einverständnis einwandfrei festgelegt ist, insbesondere ist auch die Mittätererschaft an der von Friedrich Geber begangenen Handlung einwandfrei festgelegt. Ein Recht des Arbeiters und Soldatenrates zur Verhaftung des Oberbürgermeisters ist nicht vor, und die Angeklagten können auch an ein solches Recht nicht glauben.

## Ausland.

### Zerstückelung in Spanien.

St. P. Madrid, 20. Februar. Nach den Morgenzeitungen hat die Regierung einen Rat der angesehenen Parlamentarier zusammenberufen, um scheinbar die Billigung der Zerstückelung der Gliedmaßen zu erlangen. Wenn nicht ausnahmsweise ein Einvernehmen zustande kommt, wird eine Ministerkrise unvermeidlich.

### Verfassungsberatungen in Prag.

St. P. Prag, 20. Februar. Die Nationalversammlung wird sich mit der Erklärung über die Verfassungsberatungen befassen, deren Annahme wahrscheinlich ist. Die Wahlen werden im April stattfinden.

## Halle und Umgegend.

### Halle, den 21. Februar 1920

Die Maurermeister-Versammlung hat am 19. d. März Herr Fritz B. H. ... den hier vor der Handwerkerkammer in Halle beendeten. Am Vormittag am 21. Februar, um 11 Uhr, im großen Saal der Halle Vortrag mit Vorführung von Prof. ... über die Bauforschung hat nicht nur die Aufgabe, die im Baubereich geltend machenden Ziele zu heben und zu klären, sondern auch den in den Bauforschungsausschüssen noch lebendigen Hilfsbedürfnissen nachzugehen und mancherlei Umstände, die sie oft unentbehrlich machen, herauszufinden. Ein großes und dankbares Gebiet bietet für die Bauforschung, die in den Jahren und Jahrzehnten letzten in allen gerundeten und beendeten, bisweilen noch weiter greifenden Gebieten in oft veränderlichen Gliederungen festgestellt worden. Durch schließliche Nachrichten sind die Bauforschungsausschüsse in diese Grenzen zu den Aulien und anderen Bauforschungsausschüssen. Mit Hilfe der Jugend aus dem im das Bauforschungsausschüsse

...bestanden Kreis werden dieses Mal die ... in ihrer ursprünglichen, noch heute lebendigen Bedeutung, vollständig gem ... Ein ... nennt sich das von Hans Gans verfasste Drama "Geistigkeit und ... Ein Bild in die Welt, in dem man sich nicht langweilt, ist es aber ein Bild, der die höchsten Stellen acht beachtet und einige Bewerber und Bewerberinnen dieses Dramas von zu leuchtend ...

Der holländische ... (Dr. Berlin) eine ... Generaldirektion ... Die von dem Vorstand, Herrn Direktor ...

Schiller's ... An der verflochtenen Nacht am 13. Uhr ... als er in einem ...

Provincial-Nachrichten. Aus dem ... 20. Februar. (Im den ... ) Aus dem ...

... das ... die ...

... die ...

... die ...

Handel, Gewerbe und Verkehr. ... die ...

... die ...

Fällige Witterungsberichte. ... die ...

Sport-Nachrichten der "Saale-Zeitung". Fußball in Halle. ... die ...

... die ...



**Erstaufführung!**  
**Lya Mara in ihrem großen romantischen Film-Schauspiel:**  
**Die Erbin des Grafen von Monte Christo!**



Gr. Ulrichstrasse 51.  
 Fernruf 4681.

Vorführung: 4<sup>00</sup> 6<sup>10</sup> 8<sup>15</sup>.

Sonntags-Vorführung: 3<sup>00</sup> 5<sup>00</sup> 7<sup>00</sup> 9<sup>00</sup>. Sonntag: Einlass 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Beginn 3 Uhr.

Beginn 4 Uhr.  
 Einlass 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Walhalla-Theater**  
 Operntheater.  
 Sonntag z. letzt Male:  
**Ein armer Musikante.**  
 Nachm. 1/4 Uhr:  
**Rapunzel mit dem langen Haar.**  
 Komödie mit Gesang und Tanz.  
 Montag u. Dienstag:  
**Schwarzwalddädel.**  
 Kasse Sonntags ab 10<sup>00</sup> ununterbrochen.

**Fanagra-Theater**  
 Mozartsaal, Weidenplan.  
**Lebende Miniaturen**  
 Täglich 3 Vorstellungen  
 4, 6, 8 Uhr.  
**Für Schüler**  
 am 4 u. 6 Uhr ermäßigte  
 Preise. Sperr. 50, 1 Pl.  
 1 Mk., II. Pl. 60 Pfg.  
 Montag und Mittwoch  
 geschlossen.  
**Karl Böhme,**  
 Opernfabrik  
 Opernstraße 5; u. nur 12398  
 Große Fager in reu u. u  
 gebauht, Radels u. ein Olen  
 imhen u. Reimem derselben

**Albert Manthey**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 12  
  
 Musikalien & Pianinos  
 und Musikinstrumente.  
**Zigarren**  
 reine Heberjee-Quantität  
 von 650 bis 1100 Stück.  
 Stoben in Ein- und Doppelpack  
 gegen Nachnahme.  
 Otto Meyer, Gena.

**Leipzigerstr. 88**  
 Fernruf 1224.

**Alte Promenade 1a**  
 Fernruf 5738.

**UFA**

**Lotte Neumann**  
 in dem Filmschauspiel  
 in 4 Akten  
**„Prinzesschen“.**  
 Vorführung: 5.10, 7.20, 9.40.

**Hoch der goldene Leichtsinn.**  
 Lustspiel in 5 Akten.  
 In der Hauptrolle:  
**Klary Lotto.**  
 Vorführung: 4.00 6.10 8.20.  
 Beginn 4 Uhr.

**Die Herrin der Welt!**  
 Die Wohltäterin der Menschheit.  
 In der Hauptrolle:  
**Mia May.**  
 Vorführung: 4.10 6.20 8.30.  
 Beginn 4 Uhr.

**Die Abendvorstellungen beginnen 8.15 Uhr.**

Wir machen hierdurch darauf aufmerksam dass  
 graue Freikarten sowie die s. Z. für Zeichnung  
 von Kriegsanleihen ausgegebenen roten Freikarten  
 nur noch bis 26. Februar Gültigkeit haben.

**Stadttheater**  
 Sonntag, d. 22. Febr. 20,  
 nachmittags 3 Uhr:  
**Die Rose von Stambul.**  
 Abde. 7, Ende 10 1/2 Uhr.  
**Königskinder.**  
 Montag, d. 23. Febr. 20,  
 Anf. 7, Ende 10 1/2 Uhr:  
**Lothengrin.**

**Apollo-Theater**  
 Täglich abends 7 Uhr:  
 Der  
**Regimentspapa.**  
 Raubrolle in 3 Akten  
 von Keller und Götlicher.  
 Musik von  
**Walter Amdurfer.**  
 Nebenrolle  
**Stürmlicher Aufbruch!**  
 Hauptdarsteller:  
**Reinhold  
 als Regimentspapa,  
 Henry Kisse,  
 Josef Wallis, Tom Ortso,  
 Fritz Seiner, Berthold  
 Reie, Fritz Gansen, Fritz  
 Glöckner, Hans Pahr u. a.  
 Sonntag, nachm. 3 1/2 Uhr  
 bei 10 Minuten.  
**Die Prinzessin Mary's**  
 in 5 Akten  
 von Krieger.  
 Sonntags ab 10 u. 5-6  
 Sonntags ab 10 u. 5-6  
 Sonntags ab 10 u. 5-6**

**Saalschloss-Brauerei.**  
 Sonntag, den 22. Februar  
**Abends Ball.**  
 F. Winkler.

**Konzert**  
 Konzeri-Direktion Siegfried Hummerich.  
 Thaliahalle. Dienstag, d. 24. Febr., abends 7 1/2 Uhr  
**Konzert**  
**Lula Mysz-Gmeiner**  
 und  
**Leonid Kreutzer**  
 Am Klavier: Prof. Eduard Behm.  
 Karten 2-3 Merk in der Musikalienhandlung  
 H. Wenzel, Gr. Ulrichstr. 12, von 5-12 u. 1-4 Uhr.

**Preiswert u. gut**  
 kaufen Sie sämtliche  
 Unterzeuge,  
 Strumpfwaren  
 in dem ersten Spezialgeschäft.  
**H. Schnee Nacht.,**  
 Gr. Sternstraße 84.  
 Geb. im Jahr 1838.

**Thalia-Theater**  
 Gastspiel des  
 Stadttheaters Veronians.  
 Sonntag, den 22. Febr. 1920.  
 Abende 7 Uhr:  
**Nora.**

**Rolladen  
 Jalousien  
 Markisen**  
 usw.  
 liefert u. repariert  
 Fach-Firma:  
**Hönemann**  
 Büro: Am Bauhof 1.  
 Fernr. 5849 u. 3631.

Spezialität:  
**Rauchtabake**  
 inländ. u. rein Österreich. In  
 Qualitätsweise liefert in die  
 Tageszeiten  
**Rnecht & Pfaff,  
 Penzance, Pfalz.**

**0. Musikalische Vesper**  
 (Heinrich Schütz-Fest)  
 des verstärkten Stadtorgelchors.  
 Leitung: Chorleiter Karl Kianert.  
 Mitwirkende:  
 Gesang: Frau Prof. Winternitz, Fr. Schomburg,  
 Herr Läu, Violone Herren Gebr.  
 Gölzsch, Orgel: Herr Rebling.  
 Eintrittsprogramme zu Mk. 1.50 und 0.75  
 in der Musikalienhandlung Heinrich  
 Holthaus und an der Kirche.

**Winfischen Sie**  
 Bewältigung! Vergessenheit,  
 Weigerung und Zurückkunft?  
 So werden Sie die neue  
 aber unter Angabe Ihres  
 Namens, Name u. Tag der  
 Geburt ein. Sehr r. Dank  
 schreiben. Achmet,  
 Stern 1, Postfach.

**ZOO.**  
 Sonntag, d. 22. Febr. 20,  
 nachmittags 3 1/2 Uhr:  
**Konzert**  
 von Geifers-Orchester  
 Leitung  
 Musikdirekt. H. Geifer.  
 Eintrittspreise:  
 Erm. 1.00, Rund 0.50 90.  
 von 3 1/2 Uhr nachm. ab  
 Erm. 0.60, Rund 0.35 90.

Angebot:  
**Speisezimmer  
 Herrenzimmer  
 Damenzimmer  
 Schlafzimmer  
 Küchen.**  
 größte Auswahl  
 in ein oder bis ganz  
 reicher Ausführung.  
**Möbelfabrik**  
**Alb. Martick Nachf.**  
 Inh. Rich. Ziemer  
 Talte a. S., Alt. Markt 2.

**4. Kammermusik-Abend**  
 des  
**Schachtebeck-Quartetts.**  
 Karten Mk. 4.10, 3.10, 2.10, 1.55  
 bei Holthaus.

**Reinen  
 Lebersee-Tabak**  
 offeriert für Buchverzeihörer  
 preiswert ihres Cigaretten.  
 M. Thuar,  
 Bismarckstraße 7.

**Oeffentliche Versammlung  
 selbständiger Damen-Schneiderinnen.**  
 Dienstag, den 24. Februar, abends 8 Uhr im St. Nikolaus  
**„Regelung der Anfertigungs-Preise.“**  
 Nichtmitglieder willkommen.  
 Vorstand der Damen-Schneiderinnen-Innung.

**Kunstverglasung und Glasmalereien**  
 fertigt nach elementen und gegebenen Entwürfen  
 in feinster Ausführung.  
**Rich. Scheibe, Faustnersrabe 56.**  
 Gebr. 1898. Tel. 5273.

**Lose zu den fünf Törnen.**  
 Montag, 1. März 1920, abends 8 Uhr  
**Beethoven-Abend**  
 (op. 57, 81a, 111, 33)  
**Alfred Hoehn** (Klavier)  
 Hall. Ziv. v. 23. 10. 19. „Der Klavierabend  
 Hoehns war eine jener seltenen musika-  
 lischen Veranstaltungen, die den Hörer  
 wirlich seelisch packen und erschüttern.  
 Karten von Merk 2.10 bis 6.10 bei  
 Reinhold Koch, Holmusikalienhandlung.

**Alpakka-  
 Kaffeelöffel,  
 Esslöffel,  
 Esstbestecke,  
 Dessertbestecke**  
 empfiehlt  
**Alfred Otto,**  
 Spezial-Vertrieb,  
 Lerchenfeldstr. 3, II.

**Hüte**  
 zum  
**Umpressen und Färben**  
 werden angenommen.  
 Umarbeitungen nach neuesten Modellen.  
 Grosse Auswahl in  
 Hüten, Linonformen, Blumen u. Fantasie.  
**Fritz Mösenthin, Burgstr. 1.**

**Echtes Porzellan**  
 wieder eingetroffen.  
 Bitte beachten Sie unsere Schaukasten.  
**C. F. Ritter**  
 Leipzigerstrasse 90.

**Kammer-Grosse Lichtspiele**  
 24  
**Leichtsinn und Lebewelt**  
 Ein Warnruf von Hans Gans in 5 Akten  
 Haupt-Darsteller **Ferdinand Bonn, Hanni Weiß.** Modenschau im Salon „Behmer“, Kurfürstendamm.  
**Liebe und Mode**  
 ein lustiger 2-Akter mit Albert Paulig.  
 Keine Jugendvorstellung!

**Berühmte Seppische**  
 Einen Rollen sehr schöner Größe für Speise-  
 zimmer, Herrenzimmer, Damenzimmer und  
 alle geeigneten Anlässe.  
**Albert Martick Nachfolger,**  
 Halle a. S., Alter Markt 2.

**Kammer-Grosse Lichtspiele**  
 24

**Bismarck  
 oder  
 Erzberger**

Ueber dieses Thema spricht am **Sonntag, den 22. Februar, vor-**  
**mittags um 11 1/2 Uhr**  
**Herr Abgeordneter Dr. Mittelmann, Stettin, im**  
**Walhalla-Theater!**  
 Eintrittskarten zum Preise von **1 Mk.** — in den Geschäftsstellen der **Deutschen Volkspartei**, Leipzigerstr. 53 (Landesverband) und **Gr. Ulrichstr. 18**, Eingang Bülbergasse (Kreisverein), im Spielwarenhans **Rudolf Weibezahl**, Leipzigerstr. 67, sowie, falls noch Plätze frei, eine Stunde vor Beginn der Versammlung an der Kasse!

